

Unfallkurzbericht zur schnelleren Schadensregulierung

Auftrag an die Kanzlei MILCH § Rechtsanwälte

Unfall-Datum	Unfallort (Ort, Straße)

A. Geschädigter

Name, Vorname	
Adresse	
Telefon:	
E-Mail:	
Bankverbindung zur schnelleren Regulierung:	IBAN: Geldinstitut:
Fahrzeug Marke, Typ:	
Amtliches Kennzeichen:	
Versicherung / Vers. Nr.:	
Fahrer (Name, Adresse):	
Rechtsschutzversicherung: <small>(falls vorhanden)</small>	
Verletzte Person? <small>(wenn ja: Name, Anschrift, behand. Arzt):</small>	
Ist das Fahrzeug geleast oder finanziert? <small>(Bitte ankreuzen)</small>	JA : <input type="radio"/> NEIN: <input type="radio"/>
Vorsteuerabzugsberechtigt? <small>(falls selbstständig tätig, bitte ankreuzen)</small>	JA : <input type="radio"/> NEIN: <input type="radio"/>

B. Schädiger

Halter des Fahrzeugs (Name, Anschrift):	
Fahrzeug (Marke, Typ):	
Amtliches Kennzeichen:	
Versicherung, Versicherungsnummer:	
Fahrer (Name, Anschrift):	
Polizeidienststelle, Tagebuchnummer:	
Unfallskizze -Straßenführung -Richtung der Fahrzeuge -Ihre Position - Verkehrszeichen -Straßennamen	Beschreibung des Unfallhergangs:
Zeugen (Name / Anschrift)	

Mit der Kommunikation über E-Mail bin ich einverstanden (falls nicht, bitte streichen).

Hinweis gem. § 33 BDSG: Die von Ihnen gemachten Angaben werden von uns elektronisch erfasst und gespeichert. Dies dient dazu, Ihre Angelegenheit möglichst umfassend und für Sie erfolgreich bearbeiten zu können. Sollten Sie eine weitere Speicherung Ihrer Daten nicht wünschen, so teilen Sie uns das bitte mit, wir werden die bei uns vorhandenen Datensätze dann entsprechend den gesetzlichen Vorschriften löschen. Sie erklären sich mit Unterschrift unter diesem Mandantenaufnahmebogen ausdrücklich mit der Speicherung der von Ihnen angegebenen persönlichen Daten einverstanden.

Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://kanzlei-milch.de/datenschutz>

Widerrufsbelehrung

Falls dieser Auftrag per Fernabsatz zustande gekommen ist, steht Ihnen das Recht zu, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Auftrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, MILCH § Rechtsanwälte, mittels einer eindeutigen Erklärung, z. B. durch einen mit der Post versandten Brief, ein Telefax oder eine E-Mail, über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufs-formular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie diese Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens 14 Tage ab dem Tag zurück-zu-zahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf in unserer Anwaltskanzlei eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass mit der Beratung oder Vertretung während der Widerrufsfrist begonnen werden soll, so haben Sie uns für bereits erbrachte Leistungen einen Betrag zu bezahlen, der dem Wert der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, erbrachten Leistungen entspricht.

Verlust des Widerrufsrechts / Zustimmung zur Leistungserbringung vor Ablauf der Widerrufsfrist

Ihr Widerrufsrecht erlischt vor Ablauf der Widerrufsfrist, wenn wir auf Ihre ausdrückliche Zustimmung hin mit der Ausführung der Leistungen beginnen.

Sie stellen hiermit eine rechtsverbindliche Anfrage. Sie sind damit einverstanden und verlangen ausdrücklich, dass vor Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Bearbeitung des Mandats begonnen wird. Ihnen ist bekannt, dass Sie Ihr Widerrufsrecht verlieren, wenn mit der Ausführung des Mandats begonnen wird, wozu auch Beratungsleistungen zählen.

In Kenntnis der vorstehenden Widerrufsbelehrung verlangen wir als Auftraggeber ausdrücklich, dass die Kanzlei MILCH § Rechtsanwälte mit ihrer Leistung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Mir ist bekannt, dass ich bei Widerruf bereits erbrachte Leistungen zu bezahlen habe und bei vollständiger Vertragserfüllung durch die Rechtsanwälte mein Widerrufsrecht verliere.

Hinweis: Bei einem von Ihnen unverschuldeten Verkehrsunfall übernimmt die Versicherung des Fahrzeugs Ihres Unfallgegners die Kosten unserer Beauftragung

Datum/Unterschrift

Name/Vorname:

erteilt den Rechtsanwälten der Kanzlei MILCH § Rechtsanwälte, RA Andreas Milch, Karl-Keller-Str. 30, 35396 Gießen hiermit

VOLLMACHT

in Sachen: SCHADENREGULIERUNG NACH VERKEHRSUNFALL

1. Zur Prozessführung (u. a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen;
2. Zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen; zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgesachen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. Zur Vertretung und Verteidigung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie (für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 411 StPO und mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 I, 234 StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren;
4. Zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer);
5. Zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z. B. Kündigungen) in Zusammenhang mit der oben unter „wegen...“ genannten Angelegenheit.

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z. B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Konkurs- und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

Besondere Vereinbarung / Haftungsbeschränkung

1. Sollte dem Auftraggeber Anspruch auf Erstattung von außergerichtlichen/gerichtlichen Kosten (Rechtsanwaltsvergütung, Auslagen) gegen die Staatskasse, den Gegner oder einen anderen erstattungspflichtigen Dritten zustehen, tritt dieser den Anspruch an den dies hiermit annehmenden Verfahrensbevollmächtigten ab.
2. Die Haftung des Auftragnehmers ist entsprechend den Haftpflichtversicherungsbedingungen des § 52 BRAO (Bundesrechtsanwaltsordnung) auf eine Höchstsumme von 1.000.000,00 EUR (in Worten: eine Million Euro) für den einzelnen Schadensfall begrenzt. Diese Haftungsbeschränkung gilt für jeden Schadensfall, der durch einfache Fahrlässigkeit verursacht wurde, nicht hingegen für solche Fälle, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen sowie für schuldhaft verursachte Schadensfälle wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einer Person.
3. Der Mandant ist ebenfalls mit den angefügten Mandatsbedingungen einverstanden.

Datum/Unterschrift